

Der Theaterverein wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern, sowie deren Familien ein ruhiges, gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und alles Gute für 2018!



Runde Geburtstage

Von August bis Dezember 2017 haben wir an folgenden "runden Geburtstagen" unserer Mitglieder gratuliert:

50 Jahre

Schmidt Dieter

75 Jahre

Zimmer Trudel

60 Jahre

Theege Ruth

80 Jahre

Weiss Christel

70 Jahre

Sukrow Ulrich
Zerfas Marlies
Roßberger Alois
Biehl-Kraus Hilde

85 Jahre

Gambert Irma



HAPPY BIRTHDAY

Theaterverein Elschbach e.V.



Ebbes

fer Mitglieder

Ausgabe Dezember 2017

-Rückschau Herbsttheater 2017

-Einladung Mitgliederversammlung

-verschiedenes

Vergiss unser
Weihnachts-
stück nicht!
"Der kleine
Lord"

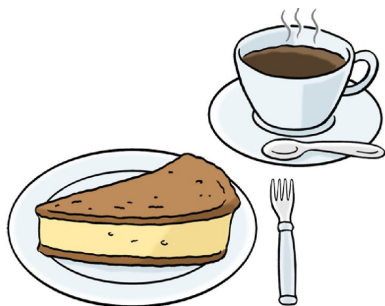


Wirt/in gesucht!

Aufgrund der Erkrankungen von Gisela und Dieter Krück suchen wir immer noch, ab sofort für den Frühschoppen sonntags von 10:30-12:30 Uhr und für die Bewirtung bei den Spielen des 1. FCK einen Wirt oder Wirtin im Theaterkeller. Für die Reinigung kommt eine Putzfrau und der Wirt, die Wirtin erhält eine Entschädigung. Wer diesen Dienst gerne übernehmen möchte, meldet sich bitte beim Vorstand Dieter Krück, Tel: 06372-3676

Einladung Mitgliederversammlung

Die Vorstandschaft lädt zur Mitgliederversammlung ein, am Sonntag den 11.03.2018 um 14:30 Uhr im Theaterkeller des Dorfgemeinschaftshauses in Elschbach. Im Anschluss an den offiziellen Teil gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen



Termine 2018

11.03.2018	Mitgliederversammlung
21.04. u. 22.04.2018	Märchenaufführung
09.06.2018	Helferfest
25.10.2018	Generalprobe
26.10.2018	Premiere
27. , 28.10.2018	Theateraufführung
02. , 03. u. 04.11.2018	Theateraufführung
09. , 10. u. 11.11.2018	Theateraufführung

Theaterverein Elschbach e.V.

Mitglied im Landesverband Amateurtheater Rheinland-Pfalz

Die Gruppe „Generationenmix“
zeigt die bekannte Weihnachtsgeschichte



von Frances Hodgson Burnett

Ein Stück für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren
Dazu laden wir die ganze Bevölkerung recht
herzlich ein!

Wann: Samstag, 9. Dez. 2017, 18.30 Uhr
Sonntag, 10. Dez. 2017, 16.00 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene € 8,--
Kinder bis 15 Jahre € 4,--

Der Kartenvorverkauf startet am 22.11.17 von 17-19 Uhr
im Theaterkeller des Dorfgemeinschaftshauses Elschbach
(Tel. 06372-4705) und danach jeden Mittwoch zur gleichen Zeit.

Die Aufführungsrechte liegen bei der Vertriebsstelle u. Verlag Deutscher Bühnenschriftsteller GmbH

**Achtung: weiterer Vorverkauf Mittwoch 6. Dezember 17-19
Uhr im Theaterkeller!**

Das verflixte Teschdament

Das Elschbacher Dorfgemeinschaftshaus hatte sich wieder einmal für die neun Aufführungen des Lustspiels „Das verflixte Teschdament“ nach Tina Segler geschmückt. Seit Wochen probten die Mimen mit ihrer Regisseurin Ramona Lang, assistiert von Harry Kochert, die Bühnenbauer hämmerten, sägten und malten – und nun war es endlich soweit. Das Premierenpublikum sparte nicht mit Applaus, der Theaterverein war zufrieden und den Spielern hat es offensichtlich Spaß gemacht.

Das Stück, von den Elschbachern in Pfälzer Mundart gespielt, ist diesmal gar nicht so einfach. Aber trotzdem so arrangiert, dass in dieser hintergründigen Geschichte zwischendurch immer wieder die Lachmuskeln der Besucher strapaziert wurden. Denn erben ist gar nicht so einfach! Das muss Baroness Susanne (Christina Klein) von Scheidenberg schmerzhaft am eigenen Leib erfahren. Sie kommt als Alleinerbin auf das Schloss, um den letzten Wunsch ihrer kürzlich verstorbenen Großmutter zu erfüllen. Der Notar und gleichzeitig Regisseur des Elschbacher Schlosstheaters (Klaus Müller) hat die unangenehme Aufgabe, den eigens für ihre Enkelin geschriebenen letzten Willen zu überreichen. Susanne, eine arrogante Anwältin will sich die Sympathie ihres Chefs nicht verderben, und beugt sich deshalb den Auflagen des Testaments. Sie muss nun ein Jahr lang auf Schloss Scheidenberg leben und etliche Bedingungen erfüllen.

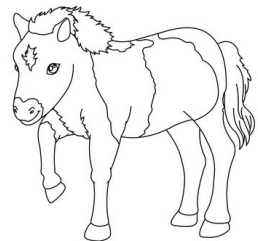
Das Personal, den Diener Paul (Frank Florschütz), die Haushälterin Anna (Anita Walter), die Köchin Berta (Gieslinde Weis) und den Knecht Franz (Manfred Weber) kann die arrogante Susanne zu ihrem Bedauern auch nicht vor Ablauf eines Jahres hinauswerfen. Dabei stellt sie aber schnell fest, dass ohne diese Helfer nichts laufen würde. Aber auch ihr Großvater Wilhelm (Stephan Müller) mischt sich ein. Wilhelm ist vor 35 Jahren verstorben, und ein Gemälde von ihm an der Wand im Salon wird nun Susannes täglicher Ansprechpartner. Das Dumme ist zudem: Susanne ist die einzige, die ihren Großvater hören kann und so entstehen einige Dreiecksdialoge mit vielen Missverständnissen. Auch die Theatergruppe, die im Schloss auftritt, soll laut Testament gefördert und so zu mehr Zuschauern kommen. Die unbegabte Diva der Gruppe, Virginia (Christine Ludes), macht alle anderen wahnsinnig mit ihren Launen. Vor allem die junge, talentierte Schauspielerinnen Selina Stark (Selina Rittersbacher) hat unter den Eskapaden der Diva zu leiden. Auch der übermäßig an Susanne interessierte Graf Bernadotte (Harry Kochert) und der Hotelgast Alexander (Christian Rübél) fallen auf. Das tut allerdings auch Sven Stark (Eric Rittersbacher), ebenfalls Gast im Hotel, denn er ist dringend auf der Suche nach einem Freund.

Beim Elschbacher Theaterverein ist man bei einem Theaterstück erst zufrieden, wenn auch das ganze Drumherum stimmt: Hervorragende Souffleusen (Michaela Mechler und Ruth Jung), Maske und Frisuren vom Feinsten (Marion Rittersbacher und Petra Kronenberger), ein liebevoll gestaltetes Bühnenbild (Reinhard Esslinger, Hans Schäfer und Uli Morgenstern), punktgenau zur Stelle Ton, Technik und Beleuchtung (Fabian Walter und Benjamin Preis mit Team). Alles war hervorragend organisiert – natürlich auch der gut funktionierende Wirtschaftsbetrieb (Norbert Kronenberger mit Team). Im Hintergrund hatte der Vorsitzende Dieter Krück alle Fäden in der Hand.



Weihnachtswitze

Zwei Ostfriesen sind im Wald und suchen nach dem passenden Weihnachtsbaum. Nach etwa zwei Stunden sagt der eine: „Komm, wir nehmen einfach eine Tanne ohne Weihnachtskugeln.“



Am Tag vor Heiligabend sagt das kleine Mädchen zu seiner Mutter: „Mami, ich wünsche mir zu Weihnachten ein Pony!“ Darauf die Mutter: „Na gut, mein Schatz. Morgen Vormittag gehen wir zum Friseur!“



Treffen sich zwei Frauen: "Ich war gestern mit meinem Mann auf dem Weihnachtsmarkt." – "Und, bist du ihn losgeworden?"



Wer die Lösung bis 31.12.17 per Email an info@theaterverein-elschbach.de oder per Postkarte an Theaterverein Elschbach e.V. Auf dem Rück 7, 66892 Elschbach einsendet, hat die Chance einen Gutschein für zwei Theaterkarten zu gewinnen.

Weihnachtsträsel

Vorname Schauspieler Butler Paul

Abkürzung Dorfgemeinschaftshaus

Name der Diva, gespielt von Christine Ludes

Vorname des 1. Vorsitzenden

Regisseurin Herbsttheater

Wer sorgt für Licht und Ton?

Lösung:

